

Ressort: Vermischtes

IS-Kämpfer dringen in schwer umkämpfte Stadt Kobane ein

Damaskus, 06.10.2014, 20:56 Uhr

GDN - Nach wochenlangen heftigen Gefechten und trotz US-geführter Luftangriffe sind Kämpfer der radikal-sunnitischen Gruppierung "Islamischer Staat" in die Grenzstadt Kobane eingedrungen. Trotz erbitterten Widerstands und westlicher Waffenlieferungen an die verteidigenden Kurdenmilizen hissten IS-Kämpfer erstmals ihre markante schwarze Flagge auf einem Gebäude am Stadtrand.

Es sei zu schweren Kämpfen innerhalb der Stadt gekommen. Zuvor war es den Angreifern gelungen, eine strategisch wichtige Höhe einzunehmen, von der aus die Stadt überblickt werden kann. Nach Angaben eines britischen Journalisten in der Stadt soll eine umfassende Evakuierung der verbliebenen Zivilbevölkerung in Richtung der Türkei begonnen haben. Sollte die Stadt an den "Islamischen Staat" fallen, würden weite Teile der türkisch-syrischen Grenze unter Kontrolle des Kalifats kommen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-42382/is-kaempfer-dringen-in-schwer-umkaempfte-stadt-kobane-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com